

A vibrant rainbow arches across a blue sky with scattered white clouds. Below the sky, a dense forest of green trees is visible, with a grassy field in the foreground. The scene is peaceful and scenic.

Landesklinikum 
HORN-AlLENTSTeIG

11. Waldviertler
Neurologie-Frühling

Aktuelles aus der klinischen Neurologie

Programm

Stift Geras

Waldviertel

Samstag, 20. Mai 2017

Schwerpunkt:
Neurologie im hohen Lebensalter

Landeskliniken-Holding 
IHRE GESUNDHEIT. UNSER ZIEL.

www.waldviertler-neurofruehling.com

www.stiftgeras.at

Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Mit dem 11. Waldviertler Neurologie Frühling können wir Ihnen auch in diesem Jahr eine Fortbildungsveranstaltung auf höchstem fachlichem Niveau für alle an jahresaktuellen Themen der Neurologie interessierten, im medizinischen Bereich tätigen Personen anbieten.

Die Neurologie ist ein Zukunftsfach, nicht zuletzt wegen der zunehmenden Prävalenz neurologischer Erkrankungen mit dem steigenden Lebensalter und dem stetigen Zuwachs dieser Bevölkerungsgruppe. Chronische Erkrankungen tragen in unterschiedlichen Altersklassen unterschiedliche Gesichter. Um diese Besonderheiten zu beleuchten, haben wir in diesem Jahr die Neurologie des hohen Lebensalters zum Schwerpunkt gemacht.

Nach dem bewährten Konzept kurzer, hochqualitativer Vorträge an der Front tätiger Kliniker und Wissenschaftler aus drei Ländern bieten wir Ihnen ein abgerundetes Programm, das in stilvollem Rahmen mit positiver Erinnerung verbunden bleiben wird. Dabei werden wir es in gewohnter Weise nicht unterlassen, auch in diesem Jahr über den Tellerrand hinauszublicken und Grenzthemen (Anti-Aging,.....besser: Succesfull Aging; Musik) den gebührenden Rahmen bieten.

Zum Ausklang dürfen wir Sie zu einem gemeinsamen Abendessen mit den Referenten herzlich einladen.

Wir freuen uns, Sie zu einem interessanten und angenehmen Tag im Waldviertel begrüßen zu dürfen,

Ihre

Priv.-Doz. Dr. Konstantin Prass, MBA
HELIOS Klinikum Bad Saarow

Univ.-Doz. Dr. Christian Bancher
Landesklinikum Horn-Allentsteig

11. Waldviertler Neurologie-Frühling



11. Waldviertler Neurologie-Frühling

Veranstalter:

Waldviertler Neurologie-Frühling
Landeskrinikum Horn-Allentsteig · Spitalgasse 10 · A-3580 Horn

Zeitpunkt:

Samstag, 20. Mai 2017, 9:00 bis 17:00 Uhr

Information:

Prim. Univ.-Doz. Dr. Christian Bancher
02982 9004 21701
christian.bancher@horn.lknoe.at

Anmeldung:

Per e-mail: anmeldung@waldviertler-neurofruehling.com
Per Fax mit beiliegendem Formular: +43 2982 9004 49259

Tagungsgebühr:

Fachärzte: € 110.-, Ärzte in Ausbildung: € 70.-
Mitarbeiter der NÖ Landeskriniken: frei

Bankverbindung:

Waldviertler Neurofrühling
IBAN AT14 5310 0081 5200 0147
BIC HYINAT22

Eine vorherige Einzahlung des Tagungsbeitrages auf das angeführte Konto hilft uns unnötige Wartezeiten bei der Anmeldung vor Ort zu vermeiden.

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, Pausengetränke, Lunchbuffet und Abendessen.

Approbiert für das Diplomfortbildungsprogramm der Österr. Ärztekammer im Ausmaß von 10 DFP-Punkten.

Für den Inhalt verantwortlich: C. Bancher, K. Prass.

www.waldviertler-neurofruehling.com

Programm

11. Waldviertler N

8. Waldviertler
Neurologie-
Frühling

09:00 Einleitende Worte

K. Prass, C. Bancher

09:05 Willkommen im Stift Geras

A. Brandtner, OPraem

09:10 Altern und Kognition

Das alternde Gehirn aus morphologischer Sicht

„Gehirnvolumen: Viel hilft viel?“

Die Weißen MR-Flecken – wieviel ist normal?

Wieviel kognitive Einbuße ist normal?

Schützt der Wein vor Demenz im Alter?

K. Jellinger, AT

O. Aktash, DE

R. Schmidt, AT

U. Kopp, DE

J. Priller, DE

10:50 Kaffeepause

11:20 Die Klassiker im hohen Lebensalter I

Altern mit und Altsein bei Epilepsie

Schlaganfall bei Hochbetagten

M. Holtkamp, DE

J. Willeit, AT

12:00 Special lecture

Im Alter: Couch oder Crosstrainer

S.-M. Brand, DE

12:20 Mittagsbuffet

13:20 Ein Fallbericht zum erfolgreichen alt werden – Live

XXX Lutz Oma Putz

Z. Prochaskova, CZ



13:40 Die Klassiker im hohen Lebensalter II

Neurodegeneration und Multiple Sklerose
im höheren Lebensalter
Bewegungsstörungen im Alter

S. Hametner, AT
A. Lipp, DE

14:20 The WNF Colibri lecture

Die musikalische Biographie: Musik ist nicht was
sie ist, sondern was sie uns bedeutet

G. Tucek, AT

14:40 Aktuelles 2017

Ocrelizumab bei PPMS – Ade Nihilismus?
Botulinumtoxin – wie lange macht es Sinn?

J. Lünemann, CH
T. Sycha, AT

15:20 Kaffeepause

15:50 Was ist anders bei alten Menschen?

Häufige und seltene Polyneuropathien im Alter
als Ursache einer Gangstörung
Prognosebeurteilung und Therapieindikationen bei
schweren neurologischen Erkrankungen:
machen wir zu viel oder machen wir zu wenig?
Un(sinn) der Intensivmedizin beim Hochbetagten

S. Quasthoff, AT

A. Meisel, DE
J. Weber, AT

17:00 Schlussworte und Ausblick 2018

K. Prass, C. Bancher



Referenten

8. Waldviertler
Neurologie-
Frühling

Prof. Dr. med. Orhan Aktash

Molekulare & translationale Neurologie
Universitätsklinikum Düsseldorf

**Univ.-Prof. Dr. Dr. med. Stefan-Martin Brand,
MD, PhD (UPMC, Paris6)**

Institut für Sportmedizin
Universitätsklinikum Münster

Dr. med. Simon Hametner, PhD

Abteilung für Neuroimmunologie
Institut für Hirnforschung
Medizinische Universität Wien

Prof. Dr. med. Martin Holtkamp

AG Klinische und experimentelle Epileptologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Univ. Prof. Dr. Kurt Jellinger

Institut für klinische Neurobiologie
Wien

Dr. rer. nat. Ute Kopp

Klinische Neuropsychologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. Axel Lipp

AG Bewegungsstörungen – Autonomes Funktionslabor
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med Jan D. Lünemann

Institut für Experimentelle Immunologie,
Universitätsspital Zürich

Prof. Dr. med. Andreas Meisel

NeuroCure Clinical Research Center
Zentrum für Schlaganfallforschung Berlin

Prof. Dr. Josef Priller

Abteilung für Neuropsychiatrie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Zdenka Prochaskova

Schauspielerin, Buchautorin
Prag – Wien

Univ.-Prof. Dr. Stefan Quasthoff

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Graz

o. Univ. Prof. Dr. Reinhold Schmidt

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Graz

Univ. Prof. Dr. Thomas Sycha

Universitätsklinik für Neurologie
Medizinische Universität Wien

Prof. (FH) Priv. Doz. Mag. Dr. Gerhard Tucek

Therapiewissenschaften
Josef Ressel Zentrum für Musiktherapieforschung
IMC FH Krems

Univ.-Prof. Dr. Jörg Weber

Neurologie
Klinikum Klagenfurt

Univ.-Prof. Dr. Johann Willeit

Bereich Schlaganfall u. Zerebrovaskuläre Erkrankungen
Universitätsklinik für Neurologie, Innsbruck



Sehenswertes Stift Geras

Stift Geras ist seit 1153 ein aktives Prämonstratenser-Chorherrenkloster. Seit der Gründung lebt das Stift von Forst, Fischerei und Landwirtschaft. Zu den Kostbarkeiten des Stiftes gehört der unter Abt Nikolaus Zandt errichtete Marmorsaal über dem Hauptportal, in dem unsere Veranstaltung stattfindet. Der Saal, das ehemalige Sommerrefektorium, ist Teil des um 1738 errichteten „Neugebäudes“, welches anlässlich des 850jährigen Bestehens nach alten Ansichten und Vergleichen mit anderen Bauten Munggenasts renoviert wurde. Ihn ziert das einzige – noch nie restaurierte – Deckenfresko von Paul Troger, welches die wunderbare Brotvermehrung darstellt (1738). Außerdem finden sich Ölgemälde Trogers über den beiden Kaminen. Am Rand der Decke befindet sich eine der wenigen Signaturen Trogers. Das bekannteste Merkmal Paul Trogers ist das sogenannte „Troger-Blau“.

www.stiftgeras.at



Mit freundlicher Unterstützung von:



Science For A Better Life



CNS
Innovation.
Inspired by patients.

GEROT LANNACH
Ihr österreichischer Partner



SANOFI GENZYME



SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg



www.waldviertler-neurofruehling.com